

Antrag

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Münster



15.09.2008

Münzstr. 15
48143 Münster
Telefon: 0251/ 45 314
Fax: 0251/ 511 750
spdfrak@muenster.de
www.spd-muenster.de

Klimaschutz bereits bei der Stadtplanung beginnen – „Leitfaden für Klimaschutz in der Stadtplanung Münsters“ entwickeln

Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept für die konsequente Berücksichtigung des Klimaschutzes bereits bei der Stadtplanung zu erarbeiten.
2. Das Konzept ist mit der Bürgerschaft, Planern, Bauträgern und den Klimaschutzinitiativen bzw. -verbänden zu erörtern.
3. Unter Berücksichtigung des Erörterungsprozesses erarbeitet die Verwaltung auf der Grundlage des Konzeptes einen „Leitfaden Klimaschutz und Stadtplanung für Münster“ und legt diesen den Ratsgremien zur Beschlussfassung vor.
4. Der Leitfaden soll allen an der Stadtplanung in Münster Beteiligten zur Nutzung empfohlen werden.

Begründung:

Der Rat der Stadt hat in seiner letzten Sitzung den Beitritt der Stadt Münster zum „Covenant of Mayors – Konvent der Bürgermeister – eine Initiative der EU-Kommission“ und zur „EUROCITIES – Declaration on Climate Change“ beschlossen. Damit hat die Stadt Münster ihre Aktivitäten zum Klimaschutz auf lokaler Ebene unterstrichen. Die vielfältigen Aktionen der Stadt zu lokalen Aktionen für den Klimaschutz sollen aus Sicht der SPD aber weiter entwickelt werden.

Im baulichen Bestand der Stadt nimmt der Energieverbrauch zur Raumheizung eine wesentliche Rolle ein. Hier nimmt besonders die Verbesserung des Gebäudebestandes einen herausragenden Stellenwert im Sinne des Klimaschutzes ein.

Gerade bei den Planungen für Neubauten können entscheidende und nachhaltige Veränderungen für die Zukunft ermöglicht werden. In jüngster Zeit zeigte sich bei der Planung für ein neues Baugebiet in Nienberge, dass die Nutzung von Solarenergie nur unzureichend berücksichtigt war. Bei der Planung von neuen Baugebieten und

der Bestandserweiterung können durch konsequente Rahmenbedingungen und deren Umsetzung nachhaltige Klimaschutzziele erreicht werden. Deshalb sollten durch einen „Leitfaden Klimaschutz und Stadtplanung“ die Stadtplanung und Stadterneuerung verstärkt an die Klimaschutzziele angebunden werden.

Ziele eines solchen Leitfadens sollten sein:

1. Klimaschutz frühzeitig im Planungsprozess berücksichtigen.
2. Planungen energetisch optimieren.
3. Energiepotentiale erschließen.
4. Information der Bürgerschaft sowie der Bauträger und ihrer Planer.
5. Anwendung des Leitfadens durch Bauträger und Planer.

Karl-Heinz Winter
Wolfgang Heuer
Anika Bergner
Hedwig Chudziak
Philipp Gabriel
Beanka Ganser
Anne Hakenes

Marianne Hopmann
Ralf Hubert
Dr. Michael Jung
Marianne Koch
Gaby Kubig-Steltig
Kurt Pölling

Karsten Rahn
Udo Reiter
Anne Schulze Wintzler
Joachim Tonn
Beate Vilhjalmsen
Holger Wigger